



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

⑪ Veröffentlichungsnummer:

0 039 096
A3

⑫

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

㉑ Anmeldenummer: 81200351.5

㉑ Int. Cl.³: **H 01 H 33/88**

㉒ Anmeldetag: 30.03.81

㉓ Priorität: 25.04.80 DE 3015946

㉗ Anmelder: BBC Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.,
CH-5401 Baden (CH)

㉔ Veröffentlichungstag der Anmeldung: 04.11.81
Patentblatt 81/44

㉕ Benannte Vertragsstaaten: CH DE FR LI NL

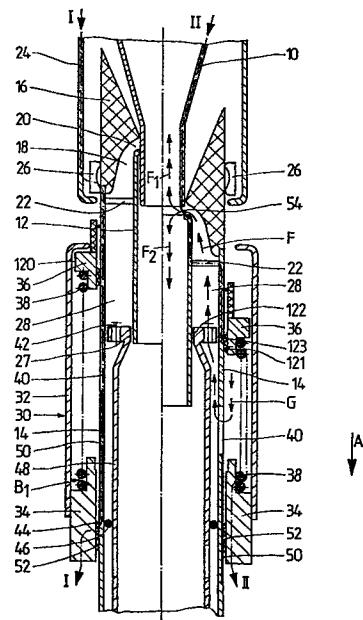
㉖ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 28.04.82 Patentblatt 82/17

㉗ Erfinder: Körner, Gerhard, Dossenheimerweg 46,
D-6905 Schriesheim (DE)
Erfinder: Rees, Volkert, Dr., Pfaunmüllerweg 39,
D-6100 Darmstadt (DE)

54 Blaskolbenschalter.

57 Ein Blaskolbenschalter besitzt ein feststehendes Kontaktstück (10) und ein bewegliches Schaltstück (12), von denen wenigstens das bewegliche Schaltstück (12) rohrförmig ist. Mit dem Schaltstück fest verbunden ist eine Kolben-Zylinderanordnung (27, 14), mittels der eine Gasströmung zur Beblasung des Lichtbogens bewirkt wird, wenn der Zylinder (14) gegen den feststehenden Kolben (27) bewegt wird. Um die Antriebskraft, die zur Betätigung der beweglichen Teile zur Erzielung einer Gasströmung erforderlich ist, zu verringern, ist eine zusätzliche Kolben-Zylinderanordnung (32, 36) vorgesehen, deren Kompressionsraum mittels einer vom Strom bei einer Schalthandlung betätigbaren Vorrichtung komprimiert wird, wobei dadurch der Blasströmung zusätzliches Löschgas zugeführt wird. Als eine derartige Vorrichtung ist eine Schraubenfeder (38) vorgesehen, auf die bei einer Schalthandlung der Strom wenigstens teilweise kommutiert wird, wobei die Schraubenfeder an einem Ende fest eingespannt und am anderen Ende mit dem beweglichen Kolben (36) der zusätzlichen Kolben-Zylinderanordnung fest verbunden ist. Wenn die Schraubenfeder vom Strom durchflossen wird, ziehen sich die Windungen an, so daß der bewegliche Kolben gegen den feststehenden Kolbenboden der zusätzlichen Kolben-Zylinderanordnung bewegt wird.

EP 0 039 096 A3





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0039096

Nummer der Anmeldung

EP 81 20 0351.5

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.)
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	betrifft Anspruch	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.)
Y	<u>DE - A1 - 2 526 493</u> (LICENTIA PATENT-VERWALTUNGS-GMBH) * Patentanspruch; Seite 2, Absatz 3 bis Seite 3; Fig. * --	1	H 01 H 33/88
Y	<u>DE - C - 1 151 586</u> (FABRIK ELEKTRISCHER APPARATE SPRECHER & SCHUH AG) * Patentanspruch 1; Spalte 2, Zeile 31 bis Spalte 3, Zeile 39; Fig. 1,2 * * Anspruch 2; Spalte 4, Zeilen 9 bis 15; Fig. 3 * --	1 2,16	
A	<u>DE - B - 1 226 682</u> (SIEMENS-SCHUCKERT-WERKE AG) * Spalte 1, Zeilen 15 bis 41 * --	1,2	H 01 H 33/36 H 01 H 33/70 H 01 H 33/88 H 01 H 33/91
A	<u>DD - A - 77 527</u> (O. MÜLLER et al.) * Anspruch 1; Fig. 1 * ----	1	.
			KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE
			X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus andern Gründen angeführtes Dokument &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument
X	Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.		
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
Berlin	26-01-1982	RUPPERT	